GM **ENGINEERING PASSENGER CARS EUROPE**

Former Opel Test Procedure approved 23 FE 76 Jr

GME-No. [redacted]

R-5-41

TITLE Brake Lining Wear

TITEL Bremsbelag-Verschleiß

| VAUXHALL | OPEL |
|---|---|
| Prepared by | Vorbereitet von |
| Approved by (Body/Chassis/Powertrain) | Genehmigt von (Body/Chassis/Powertrain) |
| Date | Datum |
| Approved by (Exp. Engineer) | Genehmigt von (Exp. Engineer) |
| Date | Datum |

**Revisions/Änderungen**

| Date | Pos. | Page | Approved | Date | Pos. | Page | Approved |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | |



Copyright by the ADAM OPEL AG

Mon Sep 12 10:25:37 2016

Full document details: OPEL GME R-5-41 1976

AVA Documents Document Sharing Hub

GM | ENGINEERING PASSENGER CARS EUROPE | GME-No. [redacted] R-5-41

1. VERSUCHSZWECK:

Bestimmung des Belag- und Scheibenverschleißes einer Bremsanlage unter Bedingungen des Straßenverkehrs.

2. AUSRÜSTUNG:

2.1 Fahrzeug mit neuen Brems-Belägen, -Scheiben u. -Trommeln

2.2 Bremsstop-Zähleinrichtung

2.3 Dynometer

2.4 Mikrometer zur Messung der Bremsbelagstärke und Scheibenstärke

2.4 Mikrometer zur Messung der Bremsbelagstärke und Scheibenstärke

2.5 Meßuhr für Scheibenschlag

2.6 Meßuhr für Trommelverschleiß

2.7 Torsiometer für Drehmomentmessung an der Bremsscheibe

2.8 Geeichtes Tachometer

3. TESTVERFAHREN:

3.1 Allgemein:

3.1.1 Fahrzeugbelastung: zul. Gesamtgewicht

3.1.2 Reifenluftdruck: nach Vorschrift

3.1.3 Alle Bremsungen sind im Leerlauf durchzuführen

3.1.4 Alle Fahrzeugbeschleunigungen sind mit 2,0 $m/s^2$ (20 %) durchzuführen.

3.1.5 Auftretende Beanstandungen sind zu registrieren

3.1.6 Bei starkem Regen sind die Versuche abzubrechen.

Field for Revision:
Änderungsfeld:



Copyright by the ADAM OPEL AG

Mon Sep 12 10:25:37 2016

Full document details: OPEL GME R-5-41 1976

AVA Documents Document Sharing Hub

## 3.2 Versuchsdurchführung

### 3.2.1 Verschleißmessungen

Scheiben und Trommelbremsbeläge sowie Bremsscheiben und Bremstrommeln sind vor dem Einbau sowie nach Abschluß des Versuches zu vermessen (Protokollblätter 11 u. 12 von R-5-40 ).

### 3.2.2 Restbremsmoment bei Scheibenbremsen

Zur Beurteilung des Löseverhaltens ist nach Abschluß der Versuche das Restbremsmoment zu messen

a) nach Bremsbetätigung

b) nach Bremsbetätigung und anschl. Kurvenfahrt

### 3.2.3 Reihenfolge der Versuchsschritte (simulierter L.A.-Test)

Das gesamte Versuchsprogramm ist in zwei Hälften gegliedert, in denen die Versuchsschritte in folgender Reihenfolge zu fahren sind:

| erste Hälfte | zweite Hälfte |
|---|---|
| Teil A | Teil A |
| B | B |
| C | F |
| D | E |
| E | G |
| A | |

## 3.3 Beschreibung der Versuchsschritte (Rundbahn Dudenhofen)

### 3.3.1 Teil A: (42 km)

Hierzu sind 80 Bremsungen in Intervallen von 500 m durchzuführen. Zu beginnen ist bei km 0,5. Km 4,5 ist auszulassen, wodurch sich 9 Stops pro Runde ergeben, wobei jeweils die Distanz zwischen 8. und 9., 17. und 18., .....Stop ca. 820 m beträgt.

Alle Stops werden als Teilbremsungen von $V_A$ = 70 km/h bis $V_E$ = 30 km/h mit einer Verzögerung von 2,0 m/s² (20 %) durchgeführt.
Lediglich beim 80. Stop ist die Bremse bis zum Stillstand des Fahrzeuges zu betätigen.

Field for Revision:
Änderungsfeld:



Copyright by the ADAM OPEL AG

Mon Sep 12 10:25:37 2016

Full document details: OPEL GME R-5-41 1976

AVA Documents Document Sharing Hub